GEMEINDE BAD WIESSEE

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 24.09.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Bad Wiessee, im Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzender / Erster Bürgermeister

Herr Robert Kühn	

Zweiter Bürgermeister

Herr Georg Erlacher	

Stimmberechtigte Gemeinderatsmitglieder

Herr Wolf-Hagen Böttger	
Herr Benedikt Dörder	
Herr Wilhelm Dörder	
Herr Thomas Erler	
Herr Alois Fichtner	
Herr Florian Flach	
Herr Christian John	
Herr Peter Kathan	
Herr Bernd Kuntze-Fechner	
Herr von Johannes Miller	
Frau Bettina Prestel	
Herr Florian Sareiter	
Herr Stefan Schneider	
Frau Birgit Trinkl	

Frau Christine von Löwis of Menar	
Herr Johann Zehetmeier	

Von der Verwaltung

Herr Hilmar Danzinger	
Herr Thomas Holzapfel	

Abwesende und entschuldigte Personen:

Stimmberechtigte Gemeinderatsmitglieder

Frau Dr. Isabel Dörder	fehlt entschuldigt
Herr von Christoph Preysing	fehlt entschuldigt
Herr Armin Thim	fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 23.07.2026
   Vorlage: 00099/2026-2032

2. Verlängerung der Teilnahme an der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland
   Vorlage: 00101/2026-2032

3. Wünsche und Anregungen von Mitgliedern des Gemeinderats

4. Information des Bürgermeisters

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Bad Wiessee fest.

Protokoll:

Top 1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 23.07.2026

Sachverhalt:

Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 23.07.2026

Beschluss:

Die öffentliche Niederschrift vom 23.07.2026 wird genehmigt

Abstimmung:

Für den Beschluss: 18 Gegenstimmen: 0 Anwesend: 18

Top 2 Verlängerung der Teilnahme an der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Sachverhalt:

Die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) umfasst den gesamten Landkreis Miesbach und ist mit 40% Bio-Landwirtschaft die Region mit dem höchsten Bio-Anteil in Deutschland (im Jahr 2015 lag der Anteil noch bei 24 %).

Seit Mai 2015 darf sie sich „Staatlich anerkannte Öko-Modellregion" nennen und ist in verschiedensten Projekten im Bereich ökologischer Landwirtschaft und regionaler Wertschöpfung tätig. Durch den Sitz der ÖMR bei der Regionalentwicklung Oberland KU (REO) ergeben sich vorteilhafte Synergieeffekte mit dem Regionalmanagement, LEADER, der Oberlandcard, der Bildungsregion und dem Tourismus. Ziel der bayerischen Öko-Modellregionen ist es, die Produktion regionaler und biologischer Lebensmittel voran zu bringen. Außerdem soll das Bewusstsein für Regionalität und ökologische Ernährung und dessen Beitrag für eine nachhaltige Regionalentwicklung gesteigert werden. Verantwortliche Projektmanagerin bei der REO ist Stephanie Stiller, die seit 1.6.2019 als ÖMR-Managerin diesen Fachbereich verantwortet.

Vorzeige-Projekte sind der Einkaufsführer, die Genussrechts-Projekte, das Genusskisterl, die Direktvermarkter-Plattform Miesbacher Weidefleisch, die Gründung des Oberland Bioweiderind e.V. sowie der GmbH und die Umsetzung des Verfügungsrahmen Ökoprojekte. Im Rahmen von letzterem stehen der ÖMR seit 2022 jährlich zusätzlich 50.000 € Förderung vom StMELFT zur Förderung kleiner Projekte mit bis zu 10.000 € bei einem Fördersatz von 50 % zur Verfügung. Dieses Förderprogramm wurde in den letzten Jahren sehr gut angenommen. Insgesamt bekamen 45 Projekte eine Förderzusage. Aus vielen Projekten entstanden weitere Folgeprojekte und wichtige Vernetzungen für die ÖMR und die Betriebe untereinander. Diese Förderung hat also eine große Hebelwirkung im Bereich der regionalen Wertschöpfung.

Mit dem Arbeitskreis Bio-Fresser-Erzeuger und Karlshof-Lieferanten möchte die ÖMR in den kommenden Jahren weitere Projekte zur regionalen Aufzucht von Kälbern aus Milchviehbetrieben vorantreiben. Zudem sollen neue Wertschöpfungsketten im Bereich Streuobst entwickelt und aufgebaut werden und neue digitale Einkaufsmöglichkeiten für regionale Produkte für Endverbraucher gefunden werden.

Die ÖMR wird vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus seit dem 1.10.2023 für die Dauer von sieben Jahren mit 20 % gefördert. Diese sieben Jahre werden in zwei Förderperioden von vier (01.10.2023 – 30.09.2027) und drei Jahren (01.10.2027 – 30.09.2030) unterteilt. Das förderfähige Jahresbudget der ÖMR liegt bei 100.000 €. Den Eigenanteil von 80 % teilen sich der Landkreis und die Gemeinschaft der 17 Städte und Gemeinden zu je 50%. Der Anteil der Gemeinschaft der Städte und Gemeinden wird durch 17 geteilt. Somit beträgt der jährliche Zuschussbetrag für die Dauer von drei Jahren (10/2027 - 9/2030) 2353 € pro Stadt/ Gemeinde.

Stephanie Stiller wird in der Sitzung anwesend sein und eine Zusammenfassung der Arbeitsergebnisse der laufenden Vertragsphase und einen Ausblick auf künftige Projekte vorstellen.

Beschluss:

Das Gremium ist mit der Fortführung der „Öko-Modellregion Miesbacher Oberland" einverstanden und befürwortet eine Vertragsverlängerung vom 01.10.2027 bis zum 30.09.2030 mit der REO als verantwortliche Stelle. Die jährlichen Kosten belaufen sich hierbei auf 2353,00 €. Diese werden jährlich vorab für das nachfolgende Kalenderjahr in Form eines Zuschussantrags von der REO angefordert.

Abstimmung:

Für den Beschluss: 18 Gegenstimmen: 0 Anwesend: 18

Top 3 Wünsche und Anregungen von Mitgliedern des Gemeinderats

Kenntnis genommen

Top 4 Information des Bürgermeisters

Kenntnis genommen

Bad Wiessee, den 25.09.2026

Für die Richtigkeit:

Robert Kühn
Erster Bürgermeister

Hilmar Danzinger
Schriftführer